

Presseinformation

BUND Naturschutz in Bayern e.V.

Ortsgruppe Frankenwald Ost

Bad Steben-Berg-Geroldgrün-Issigau-Lichtenberg-Naila-Schwarzenbach a.W.-Selbitz



lfd. Nr.: PI-042-2020 (2-Seiten) 19.10.2020
Sperrfrist: keine
V.i.S.d.P.: Pressereferent der Ortsgruppe
Leonhard Crasser
für Rückfragen: eMail: frankenwald-ost@bund-naturschutz.de
Tel: 09282/39238
Mobil: 0160/90948741
Belegexemplar erbeten

Bunte Herbstwanderung im Jura

BUND Naturschutz unterwegs zwischen Pilzfelsen und Karsthöhlen

Selbitz/Neuhaus a.d. Pegnitz: Die Ortsgruppe Frankenwald Ost des BUND Naturschutz in Bayern e.V. wanderte auf dem karstkundlichen Lehrpfad rund um Neuhaus an der Pegnitz. Die weißen Felsen des Jura und die bunte Laubfärbung im herbstlichen Mischwald zauberten teils prächtige Kulissen für das Dutzend Naturfreunde. Quelltöpfe, artesische Brunnen, der weitgehend naturbelassene Oberlauf der Pegnitz und die typische Karstvegetation in den Jura-Trockentälern boten bleibende Eindrücke auf der zwölf Kilometer langen Wandertour. Schilfbestandene Ufer und Auwälder wechseln mit Felsen die durch Auswaschung Uferhohlkehlen bildeten. Auf den felsigen Talhängen überwiegen Kiefern und wechseln in der Offenfläche zur Karstheide mit Schlehdorn- und Wacholdersträuchern. Viele Höhlen und Grotten, Felsspalten und Klüfte bieten zudem abenteuerliche und anspruchsvolle Wegabschnitte. Entlang der beschatteten Felshänge sind diese mit dem Tüpfelfarn und dem Braunstieligen Streifenfarn, die beide auch bei uns im Höllental

vorkommen, bewachsen. Einige Höhlen und Grotten am Wegesrand boten tiefe Einblicke in diese, wie Schweizer Käse durchlöchernde Landschaft. Schon wieder in Richtung Ziel der Tour gelangt man zur steinernen Stadt. Die stark senkrecht zerklüfteten Felsmassive hinterlassen beim Betrachter unweigerlich den Eindruck von Türmen und einzelnen Gebäuden, durch die man hindurchgehen kann. Einer der vielen Höhepunkte der Wanderung.



Bild: Herrliche Laubfärbung bei sonnig frischem Wanderwetter



Bild: riesiger Pilzfelsen ruht auf kleinem Fuß

- Ende der PI -